Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 77 (1983)
Heft: 1

Nachwort: In eigener Sache
Autor: Zürcher, Arnold

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In eigener Sache

Liebe Leserin, lieber Leser

Seit 1966 ist der Abonnementpreis für die NEUEN WEGE unverändert geblieben. Würden wir die seitherige Teuerung hinzurechnen, so käme ein Jahresabonnement heute auf gute Fr. 60.— zu stehen. Anders als andere Zeitschriften möchten wir aber auch 1983 den Preis für die NEUEN WEGE nicht erhöhen, sondern unsere Fehlbeträge wie bis anhin durch Spenden, Neuabonnenten und neue Mitglieder unserer Vereinigung ausgleichen.

Im zu Ende gehenden Jahr haben wir Spenden in der einmaligen Höhe von über Fr. 10 000.— erhalten. Für alle diese kleineren und größeren Beträge möchte ich ganz herzlich danken. Die Erhöhung der Auflage für die Werbung, bescheidene Honorare für Mitarbeiter, die darauf angewiesen sind, vor allem aber die steigenden Papierkosten veranlassen mich, meinen Dank mit einem neuen **Spendenaufruf** zu verbinden. Wenn Ihnen die NEUEN WEGE mehr wert sind als der Betrag für das Abonnement, und wenn Sie auch in der Lage sind, mehr dafür zu bezahlen, dann bitten wir Sie, den beiliegenden Einzahlungsschein nicht nur für die Erneuerung des Abonnements, sondern auch für eine Spende zu verwenden.

Seit dem letzten Aufruf «in eigener Sache» hat sich die Zahl der Abonnenten von 1125 auf 1250 erhöht. Wir werden diese erfreuliche Entwicklung nur fortsetzen können, wenn Sie uns bei der **Werbung** neuer Abonnenten helfen. Bestellungen von Probenummern oder die Mitteilung von Adressen möglicher Interessenten sind zu richten an Eva Lezzi, Ottenbergstraße 47a, 8049 Zürich (Tel. 01 - 42 83 65). Ich empfehle Ihnen aber auch, von der Möglichkeit eines **Geschenkabonnements** Gebrauch zu machen.

Gerne lade ich Sie ein, unsere Zeitschrift durch den Beitritt zur **Vereinigung Freunde der NEUEN WEGE** zu unterstützen. Der Mitgliederbeitrag beläuft sich jährlich auf Fr. 20.— und darf freiwillig auch erhöht werden. Jede Ueberweisung auf dem Einzahlungsschein unter dem Stichwort «Mitgliederbeitrag» betrachten wir als Beitrittserklärung.

Unsere Kassierin ersucht alle Leserinnen und Leser, deren Abonnement auf den 1. Januar 1983 zur Erneuerung gelangt, den Betrag von Fr. 30.— (Studenten Fr. 20.—) bzw. von Fr. 15.— pro Halbahr mit beiliegendem Einzahlungsschein zu überweisen. Mit Ihrer prompten Bezahlung helfen Sie, unnötige Spesen für Mahnungen zu vermeiden. Die Abonnenten im Ausland bitten wir um Zahlung in Schweizerfranken.

Arnold Zürcher, Präsident der Vereinigung
Freunde der NEUEN WEGE